

## Lektionen 1-2

Ich stelle mich vor, Bezug Master Arbeit

Wie komme ich von 2D zu 3D?  
Auslegen der bisherigen Arbeiten  
Welche Arbeiten wecken räumliches?

### Aufgabe: Einstiegsexperiment

Die SuS kopieren, verändern, experimentieren mit ihren Arbeiten und versuchen räumliches zu kreieren. Eine breite Materialauswahl liegt bereit.  
-> Überlegungen im **Doku.Journal** notieren

Kurz anschauen, SuS definieren Begriffe für die Art ihres Experimentes

### Aufgabe: Experiment nach Begriff

SuS wählen einer der Begriffe zu den künstlerischen Strategien aus und arbeiten ein zweites Mal mit dem bereitliegenden Material

### Hausaufgabe:

Recherche zu Strategie-Begriffen, min 2 künstl. Beispiele, Skizze, mögl. Materialien

### Ziel:

Anknüpfung an Bestehendem für 3D Einstieg  
Künstlerische Strategien (Begriff)

## Lektionen 3-4

**Input:** Christo und Jeanne-Claude  
Teil 1: Anfänge, eingepackte Gegenstände,

### Aufgabe: Verpacken Gegenstand

Die SuS wählen einen Gegenstand im BG Zimmer und packen ihn mit bereit liegenden Materialien ein.

Kurz anschauen, was entstanden ist.  
Wahl? Wirkung? Ästhetik?

**Input:** Christo und Jeanne-Claude  
Teil 2: Eingepackte Landschaften & Gebäude, Finanzierung, Vermittlung, Doku, etc.

„Wrapped Reichstag“, 1995: Was bewirkt das Einpacken? Bedeutung? Wirkung?  
-> **Doku.Journal**, dann Plenum

### Aufgabe: Verpacken im Schulhaus

Die SuS wählen ein Objekt im BG Trakt aus und packen es ein, wobei sie bewusst mit dem Material umgehen. Schnur ist Gestaltungsmittel.  
Rundgang, danach fotografieren

### Ziel:

Strategie „Verpacken“; Praxis & Reflexion

## Lektionen 5-6

**Einführung Aufgabenstellung** „künstlerische Intervention an der Kanti Zug“ (ephemere Installation), Kriterienblatt, Kunstbeispiele (Los Campineros, Pipilotti Rist)

Ort besichtigen: Betonneubau und Vorplatz,  
Konzept-Arbeitsblatt „Rezept“

### Aufgabe: Konzept erarbeiten

Ort definieren, Fotografieren, Skizzieren, Beobachten, Materialrecherche

### Ziel:

Site Specific Art kennenlernen, Ort nach Kriterien begutachten und wählen

## Lektionen 7-8

### Aufgabe: Konzept erarbeiten

Konzept ausarbeiten, Materialrecherche  
Skizzen/Photomontage erstellen  
4 Fragen für Präsi beantworten  
-> **Doku.Journal**

**Elevator-Pitch:** Kurzpräsi der Konzepte, max 1 min pro Person

Auswahl für ca. 5-7 der Konzepte, Gruppenbildung

### Aufgabe: Umsetzung planen

Detailfragen klären, Materialliste, Aufgabenteilung, Tests vor Ort

**Input:** Dokumentarische Fotografie  
Arbeitsblatt

### Ziel:

Konzept anhand „Rezept“ ausarbeiten und präsentieren

## Lektionen 9-10

ReCap: dokumentarisches Fotografieren  
Worauf achten in der Umsetzung.

### Aufgabe: Umsetzung künstl. Intervention

Arbeiten in 2er bis 3er Gruppen an Umsetzung  
Aufbau, Fertigstellen, Fotografieren, Abbau

### „Hausaufgabe“:

Fotografien bis 06.05. per Mail an mich senden

### Ziel:

Umsetzung innerhalb Doppellektion, Reagieren auf Raum vor Ort

## Lektionen 11-12

ReCap: Fotografien von Installationen gemeinsam anschauen, hats funktioniert? Rückmeldungen

### Input Körper im Raum

„Performance“ fotografisch festhalten  
Mögliche Referenzen:  
Valie Export, Willi Dorner

### Aufgabe: Intervention mit Körper

In 2er Gruppen fotografieren von „Körper in Raum“, Fotografieren

### „Hausaufgabe“:

Fotografien bis 13.05. per Mail an mich senden

### Ziel:

Umsetzung reflektieren,  
Körper im Raum spielerisch inszenieren

## Lektionen 13-14

### Input Bauen am Körper

Mögliche Referenzen:  
Pipilotti Rist (Videoarbeiten)  
(Erwin Wurm)

### Aufgabe: Video am Körper entlang

Material um Körper bauen, „eigene Welt“/ Ästhetik schaffen, mit Smartphone entlang Körper filmen.

Aufräumen und Videos hochladen

### Abgabe Dokumentationsjournal

Ich bewerte Konzepte, Umsetzung, Doku.Journale bis 01.06.

### Ziel:

Experimentieren mit Video

## Lektionen 15-16

**Zusammentragung** der einzelnen Aufgaben  
„Experimente“ in Form einer Ausstellung, Plakate, etc., weil ganzes Unterrichtsprojekt ephemere ist. -> wird noch entschieden!

### Feedback von SuS

schriftliches Feedback der SuS zum Projekt und mir

### Rückgabe der Noten

### Ziel:

Reflexion über ganzen Prozess, Zusammentragen/Sichtbar machen



# Das Konzept

## für eine künstlerische Intervention

Entwerfe ein Konzept für eine künstlerische Intervention in der Kantonsschule Zug.  
Ziel ist es, einen spezifischen Ort mit einem künstlerischen Strategie-Begriff auf spielerische, innovative Art im Raum zusammenzubringen.  
Folgende Schritte beschreiben das Vorgehen:

### **Wähle eine der künstlerischen Strategie-Begriffen.**

Welche Assoziationen kommen dir in den Sinn? An welche Materialien denkst du zuerst?

### **Wähle einen Ort in der Kantonsschule Zug.**

Fotografiere. Skizziere. Notiere Beobachtungen.  
Welche architektonischen Elemente weist er auf? Welche Materialien kommen vor?  
Wie sind die räumlichen Dimensionen? Wie ist die Lichtsituation? Wo gehen Personen durch?

### **Entwerfe Skizzen von mehreren möglichen Interventionen.**

Skizziere. Kopiere Fotos und zeichne darüber.

### **Experimentiere mit Materialien und wähle ein geeignetes.**

Welches Material eignet sich für deine Ideen? Wie kannst du sie für deine Idee verwenden? Wie kannst du sie befestigen/verbinden? Wo kannst du das Material organisieren?

### **Entscheide dich für eine finale Version.**

Wähle eine aussagekräftige Zeichnung, die deine Idee zum Ausdruck bringt.

### **Bereite dich auf einen Elevator-Pitch vor.**

Beantworte diese Fragen mit jeweils einem Satz:

*Welchen Ort hast du gewählt?*

*Was ist deine Idee für die künstlerische Intervention?*

*Welchen Begriff der künstlerischen Strategie hast du gewählt?*

*Wie nimmst du Bezug auf diesen Begriff und den Ort?*

**vergrössern - vervielfachen - transformieren - (auf-)trennen - (an-)ordnen - (auf-)türmen - spannen - beleuchten - projizieren - (auf-)hängen - kombinieren - verpacken - offenbaren - abstrahieren - vereinen - schichten - überdecken - falten - verformen - verfremden - verdunkeln**



# Die Bewertungskriterien für eine künstlerische Intervention

## **Das Konzept:**

Einzelarbeit

**Idee** Eigenständigkeit, Innovation, nimmt Bezug auf den Ort, greift künstlerischen Strategie-Begriff auf (8 Pt.)

**Prozess** Nachvollziehbarkeit, Vollständigkeit, Intensität der Auseinandersetzung, Vielfalt (9 Pt.)

-> siehe Arbeitsblatt "Das Konzept"

**Vermittlung** aussagekräftige Kurzpräsentation, schriftliche und mündliche Beantwortung der vier Fragen (3 Pt.)

## **Die Umsetzung:**

2-3er Gruppen

**Zeit** Umsetzung des Konzeptes in der gegebenen Zeit (4 Pt.)

**Fotografische Dokumentation** der Umsetzung ->Kriterien folgen (5 Pt.)

**Wirkung im Raum** geht auf Gegebenheiten ein, Positionierung, Verhältnis von Volumen und Leerraum, Materialeinsatz (8 Pt.)

**Reaktion und Adaption** Anpassung des Konzepts im Umsetzungsprozess (3 Pt.)

---

---

## Die Bewertungskriterien für das Dokumentations-Journal

### **Journal:**

1/2 Note

**Inhalt** Eigenständigkeit der Überlegungen, zeichnerische Qualität der Skizzen (5 Pt.)

**Vollständigkeit des Heftes** Notizen zu Inputs, Überlegungen, Fotos, Arbeitsaufträge während dem Unterricht, Prozess der künstlerischen Intervention (5 Pt.)

---

---

## Die Bewertungskriterien für das Dokumentations-Journal

### **Journal:**

1/2 Note

**Inhalt** Eigenständigkeit der Überlegungen, zeichnerische Qualität der Skizzen (5 Pt.)

**Vollständigkeit des Heftes** Notizen zu Inputs, Überlegungen, Fotos, Arbeitsaufträge während dem Unterricht, Prozess der künstlerischen Intervention (5 Pt.)

---

---

# Dokumentations-Journal

## Checkliste

**Abgabe: 25.05.23**

Wer das Journal nicht dabei hat, sendet es mir am gleichen Tag per Post.  
Das Journal ist mit eurem Namen angeschrieben. Keine losen Blätter. Habt ihr einmal gefehlt, kopiert/schreibt ihr die Notizen von euren Kolleg\*innen ab.

**Präsentationsnotizen:**

- Christo und Jeanne-Claude, Wrapped Reichstag: Was denkt ihr dazu?
- VALIE EXPORT und Willi Dorner

**Konzept:**

- Konzeptskizze, Beantwortung der 4 Fragen, Material definiert

**Hausaufgabe:**

- Strategiebegriff; zwei Beispiele, eine Skizze, Materialüberlegungen

**Auftragsblätter:**

- Das Konzept
- Bewertungskriterien Journal
- Bewertungskriterien Konzept & Umsetzung
- Fotografisches Dokumentieren
- Körper reagiert auf Raum

**Fotografien ausgedruckt:**

- Veränderung eurer BG-Arbeiten ins 3D
- Verpackter Gegenstand
- Verpacktes Objekt in Schule
- künstlerische Intervention
- Körper reagiert auf Raum

# Die Bewertung

## Die Erkundung von Raum

<b>Das Konzept:</b> Einzelarbeit	<b>/20</b>
<b>Idee</b> Eigenständigkeit, Innovation, nimmt Bezug auf den Ort, greift künstlerischen Strategie-Begriff auf (8 Pt.)	
<b>Prozess</b> Nachvollziehbarkeit, Vollständigkeit, Intensität der Auseinandersetzung, Vielfalt (9 Pt.) -> siehe Arbeitsblatt "Das Konzept"	
<b>Vermittlung</b> aussagekräftige Kurzpräsentation, schriftliche und mündliche Beantwortung der vier Fragen (3 Pt.)	

<b>Die Umsetzung:</b> 2-3er Gruppen	<b>/20</b>
<b>Zeit</b> Umsetzung des Konzeptes in der gegebenen Zeit (4 Pt.)	
<b>Fotografische Dokumentation</b> der Umsetzung ->Kriterien folgen (5 Pt.)	
<b>Wirkung im Raum</b> geht auf Gegebenheiten ein, Positionierung, Verhältnis von Volumen und Leerraum, Materialeinsatz (8 Pt.)	
<b>Reaktion und Adaption</b> Anpassung des Konzeptes im Umsetzungsprozess (3 Pt.)	

<b>6 Fotografien:</b> 2-3er Gruppe	<b>/20</b>
<b>Idee</b> Innovation, nimmt Bezug auf den Raum, Intensität der Auseinandersetzung, Vielfalt (10 Pt.)	
<b>Fotografie</b> Ausschnitt, „sauberes Bild“, Hintergrund, Perspektive, Fotografie verdeutlicht/verstärkt Idee, Präzision des Körpers im Bild -> Korrekturanweisung der fotografierenden Person (10 Pt.)	
<b>Punkte Total:</b>	<b>/60</b>
<b>Note:</b>	

# Die Bewertungskriterien für das Dokumentations-Journal

Name: \_\_\_\_\_

<b>Journal:</b> 1/2 Note	
<b>Inhalt</b> Eigenständigkeit der Überlegungen, zeichnerische Qualität der Skizzen (5 Pt.)	
<b>Vollständigkeit des Heftes</b> Notizen zu Inputs, Überlegungen, Fotos, Arbeitsaufträge während dem Unterricht, Prozess der künstlerischen Intervention (5 Pt.)	
<b>Punkte Total:</b>	<b>/10</b>
<b>Note:</b>	

**Vollständigkeit:**

**Präsentationsnotizen:**

- Christo und Jeanne-Claude, Wrapped Reichstag: Was denkt ihr dazu?
- VALIE EXPORT und Willi Dorner

**Konzept:**

- Konzeptskizze, Beantwortung der 4 Fragen, Material definiert

**Hausaufgabe:**

- Strategiebegriff; zwei Beispiele, eine Skizze, Materialüberlegungen

**Auftragsblätter:**

- Das Konzept
- Bewertungskriterien Journal
- Bewertungskriterien Konzept & Umsetzung
- Fotografisches Dokumentieren
- Körper reagiert auf Raum

**Fotografien ausgedruckt:**

- Veränderung eurer BG-Arbeiten ins 3D
- Verpackter Gegenstand
- Verpacktes Objekt in Schule
- künstlerische Intervention
- Körper reagiert auf Raum



# Fotografisches Dokumentieren einer künstlerischen Intervention

## Nach der Intervention bleibt die Fotografie.

Fotografiert die Intervention von allen wichtigen Seiten.

Achtet auf gegebene architektonische Element und greift diese in der Fotografie auf

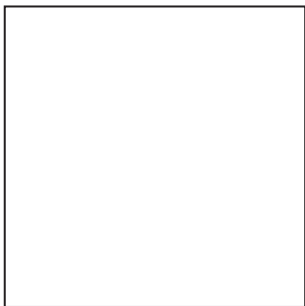
Positioniert die Kamera so, dass die Fluchten von architektonischen Elementen möglichst waagrecht oder senkrecht sind.

Macht möglichst „saubere“ Fotografien. Das heisst, störende Elemente wie z.B. Abfalleimer vorübergehend ausserhalb des Bildes zu platzieren. Lassen sich gewisse Elemente nicht entfernen, wählt einen geeigneteren Ausschnitt. (Hintergrund!)

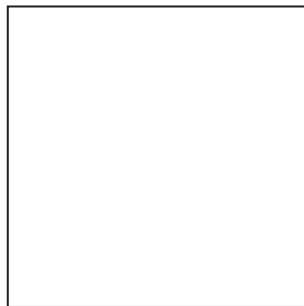
Setzt eure künstlerische Intervention in ein massstäbliches Verhältnis, indem z.B. eine Person im Hintergrund verschwommen zu sehen ist.

### Kameraeinstellungen:

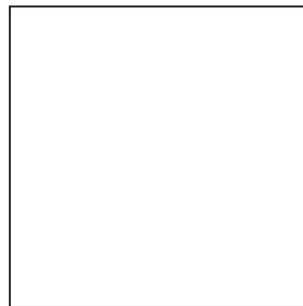
**Detail**



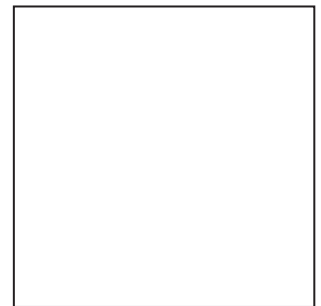
**Nah/Halbna**



**Halbtotale**



**Totale**





---

# Körper reagiert auf Raum

## einer künstlerischen Intervention

### **Auftrag:**

1/3 Note

Geht durch das Schulgebäude und achtet auf architektonische Elemente oder Objekte. Reagiert mit eurem Körper auf sie. Arbeitet zu zweit, fotografiert euch gegenseitig.

Achtet beim Fotografieren auf ein „sauberes“ Bild. Wählt den Ausschnitt bewusst oder schneidet das Foto anschliessend zu. Die Perspektive ist von Bedeutung.

**Eure Idee soll deutlich lesbar sein.**

Min. 6 Fotografien (3 pro Person)

per Mail an katja.wettstein@stud.hslu.ch bis 13.05.2023

2er Gruppen

## Die Bewertungskriterien

### **Abgabe: 6 Fotografien (pro Person 3)**

2er Gruppe

**Idee** Innovation, nimmt Bezug auf den Raum, Intensität der Auseinandersetzung, Vielfalt (10 Pt.)

**Fotografie** Ausschnitt, „sauberes Bild“, Hintergrund, Perspektive, Fotografie verdeutlicht/verstärkt Idee, Präzision des Körpers im Bild -> Korrekturanweisung der fotografierenden Person

(10 Pt.)



VALIE EXPORT, Körperkonfigurationen, ab 1972



Willi Dorner, Bodies in Urban Spaces, 2014

---

# Körper wird Raum

## ein Video

### **Auftrag:**

Einzelarbeit oder zu zweit

Bedient euch an den Materialien auf dem Tisch, wickelt/baut diese um eure Körper und beleuchtet das Ganze mit farbigem Licht.

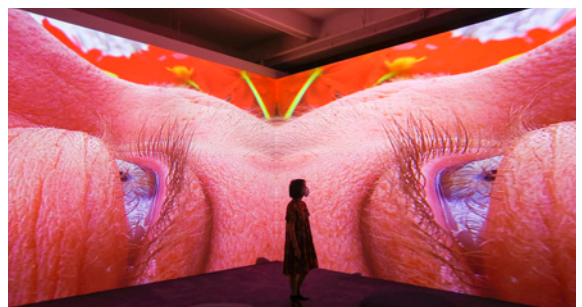
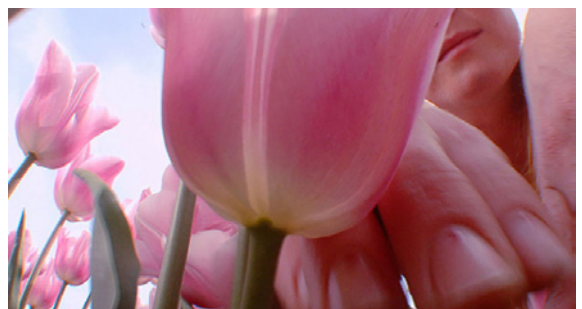
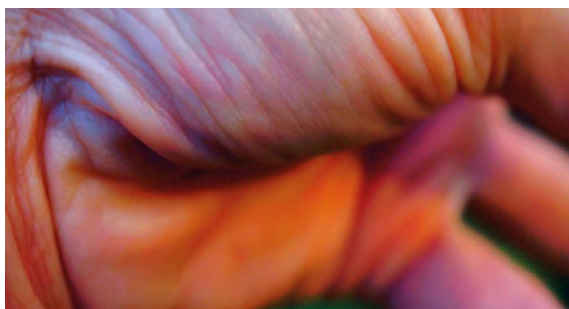
Macht Videos, indem ihr am Körper/den Materialien entlang fahrt und filmt.

Lasst euch von den Videoarbeiten von Pipilotti Rist inspirieren und setzt Verfremdungseffekte ein. (Wenn ihr zu zweit arbeitet, wechselt Rollen.)

Kameraeinstellungen: Detail, Nah, vers. Perspektiven

Video: min. 3 Videos à min. 30 sec.

per WeTransfer an katja.wettstein@stud.hslu.ch bis 28.05.2023



Worry Will Vanish, 2014

Homo Sapiens Sapiens, 2005



# Feedback

## zum Unterrichtsprojekt & Lehrperson

Wie hat dir das ganze Unterrichtsprojekt gefallen?

Was hast du neu (über deine Arbeitsweise) gelernt?

Welche Strategie/Experiment fandest du besonders reizvoll? Wo hättest du Lust, dich länger damit zu beschäftigen?

Wie fandest du die Arbeit mit dem Journal?

Wie fandest du den Umgang mit der Lehrperson?

Was hättest du dir noch gewünscht?

Sonstige Anmerkungen: